

Ruth

KINDER-MINI-MUSICAL

Text und Musik: Jochen Rieger
© 2004 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

1. Hungersnot

Text und Musik: Jochen Rieger
© 2004 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Refrain: Die Ernte ist verdorben, wohin die Augen sehn, schon viele sind gestorben! Warum muss dir geschehn?

Hat das etwas zu bedeuten? Waren wir nicht nett zu Leuten? Haben wir was falsch gemacht? Jemanden gelacht? *Refrain*

War die Arbeit nicht schon hart genug? Nutzten wir nicht Saat und Pflug? Nein! Wir! Regen, der Himmel gab nicht seinen Segen. *Refrain*

Ist uns Gott vielleicht nicht gnädig? Liebten wir die falschen Götter? Haben wir und waren wir „Propheten-Spötter“?

Warum? Warum? ...

2. Hörszene 1

3. Trauerlied der Naomi

Text und Musik: Jochen Rieger
© 2004 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Refrain: Gott hat sich von mir abgewandt, hat er weggenommen. Mein Glück ist ganz zerronnen.

Zuerst nahm er mir meiner Freuden bei den Moabitern. Glück begann. Wir hatten wenig Zeit und

Dann nahm er mir meine Hoffnung. In seiner Heirat schon erfasste ihn ein schweres Fieber und mir. *Refrain*

Und nur das habe ich im Leben schon, nur Arbeit, Mühe und Plage? Auch. *Refrain*

Jochen Rieger
Gerth Medien Musikverlag, Asslar

„Dein Gott ist mein Gott.“ Das habe ich erkannt. „Dein Volk ist mein Volk.“ Und nicht, weil wir Feinde sind, will ich mit dir gehn, dir treu zur Seite stehn. Dein Gott ist mein Gott. Das habe ich erkannt.

Denn Gott, den ich zuerst gehasst – ich, die ich fern aus Moab bin – hat liebend meine Hand gefasst, gab meinem Leben einen Sinn. *Refrain*

Und Israel, das mir einst fern – Gesetze waren weit entfernt – das habe ich nun liebend gern. Ich hab so viel von dir gelernt.

Bridge: Es ist Liebe zu Gott, dem Herrn. Es ist Liebe zu Gottes Volk. Es ist Liebe zu dir. *Refrain*

6. Hörszene 2b

7. Hörszene 3a